

Der Wald ist die beste Klimaanlage – Abkühlen in der Natur

Anmoderation:

Die Erde erwärmt sich, Klimaanlage haben Hochkonjunktur, und man weiß schon gar nicht mehr wohin mit Ventilatoren, Klima-Boxen und Kühlaggregate. Doch auch die Natur bietet tolle Abkühl-Möglichkeiten – gesund und vollkommen kostenlos. Pia Hoffmann hat's ausprobiert.

Beitragstext:

Die Walddusche in Gleisweiler im Pfälzerwald ist die einzige historische Waldduschenanlage in ganz Deutschland. Aber Vorsicht: die Wassertemperatur liegt um die 10 Grad, warnt Pfalz-Expertin Barbara Imo.

O-TON Imo: Duschen mitten im Wald

Denn der eigentliche Sommertrend heißt nicht Waldduschen, sondern Waldbaden, betont Michaela Konrad, die im Hunsrück Kurse im Waldbaden leitet.

O-TON Konrad: Definition Waldbaden

Vor allem wohltuend kühl, denn im Wald liegt die Temperatur bis zu 6 Grad tiefer als in der Stadt.

O-TON Konrad: Gesundheitseffekt des Waldbaden

Der Wald, die beste Klimaanlage der Welt. Vor allem, wenn er dann noch von Wasser und Steinschluchten umgeben ist. So wird die Ruppertsklamm im Lahntal im Sommer zum Abenteuer-Kühlschrank, weiß Wanderexpertin Karin Hünerfauth vom Rheinland-Pfalz Tourismus.

O-TON Hünerfauth: Abenteuer in der Ruppertsklamm

Und auch der Naturpfad im Erlebniswald Steinrausch in der Eifel ist so spannend, dass man die Temperaturen schlichtweg vergisst, so Sandra Schneemann von der Touristinformation Brohltal.

O-TON Schneemann: Erlebniswald Steinrausch

und die Kombination von Wasser und Wald hat zusätzlich einen kühlenden Effekt. Ein Hektar Wald verdampft an warmen Tagen bis zu 60.000 Liter Wasser und kühlt die Umgebung so auf natürliche Weise.

Abmoderation:

Tipps zu Waldgebieten zum Abkühlen finden Sie auf gastlandschaften.de